



Ilsede, 04.05.2021

Bekanntmachung

Bürgerentscheid zum Erhalt von Grundschulen in der Gemeinde Ilsede

Bekanntmachung des Abstimmungstages, des Abstimmungsgegenstandes und der Begründung der Initiatoren

1. Termin der Abstimmung

Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Ilsede hat in seiner Sitzung am 23.03.2021 die Zulässigkeit des am 05.11.2020 angezeigten Bürgerbegehrens nach § 32 Abs. 5 Satz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) zum Erhalt von Grundschulen in der Gemeinde Ilsede insgesamt festgestellt. Damit ist gemäß § 32 Abs. 6 Satz 4 NKomVG innerhalb von drei Monaten ein Bürgerentscheid herbeizuführen. In der Sitzung am 23.03.2021 ist vom Verwaltungsausschuss als Abstimmungstag über den Bürgerentscheid

Sonntag, 20.06.2021,

bestimmt worden. Die Abstimmung findet an diesem Tag gem. § 33 Abs.1 NKomVG in der Zeit von **8:00 Uhr bis 18.00 Uhr** statt.

2. Gegenstand der Abstimmung ist folgende, von den Initiatoren des Bürgerbegehrens zur Durchführung des Bürgerentscheids formulierte Frage:

Sind Sie dafür, dass das nachfolgende Schulkonzept für die Ortschaften Adenstedt, Gadenstedt und Groß Lafferde umgesetzt wird?

- 1. Die drei vorhandenen Schulstandorte in den o.g. Ortschaften bleiben erhalten und werden weitergeführt.*
- 2. Der Beschluss des Rates der Gemeinde Ilsede vom 08.10.2020 zur Errichtung einer neuen Zentralschule in Gadenstedt wird aufgehoben.*

3. Begründung der Initiatoren des Bürgerbegehrens zur Durchführung des Bürgerentscheids:

Die Grundschule ist das Herz jedes Dorfes. Dort lernen Kinder Freunde kenne. Durch die Grundschulen kommen die Kinder in den Kontakt mit den örtlichen Vereinen.

Die örtlichen Grundschulen sind von den Schulkindern zu Fuß erreichbar. Busfahrten werden vermieden und damit Folgekosten für die Bürger und die Umwelt. Der Weg zu Fuß zur Schule ist wichtig für die emotionale Entwicklung der Kinder und stärkt deren Selbstbewusstsein und Eigenständigkeit. Zu Fuß zur Schule zu gehen ist nachhaltiger als mit dem Bus zu fahren.

Die Schulgebäude in den Ortschaften können und müssen ertüchtigt werden, um den Anforderungen an moderne Pädagogik zu entsprechen. Die Möglichkeiten hierfür bestehen und wurden aufgezeigt. Zur Ermöglichung einer Ganztagschule müssen Räumlichkeiten an den Standorten geschaffen werden. Daher ist der Ratsbeschluss vom 08.10.2020, der die Aufgabe der bisherigen Schulstandorte in den genannten Ortschaften zugunsten eines Neubaus in der Ortschaft Gadenstedt vorsieht, aufzuheben.



Otto-Heinz Fründt
-Abstimmungsleiter-